



27. Januar 2021

## Impfung gegen COVID-19 Eröffnung der Impfzentren

Die Impfzentren gegen COVID-19 werden am 2. Februar in Brig, Sitten, Martinach und Collombey-Muraz, als Ergänzung zu den Impfungen, die in den Arztpraxen stattfinden, eröffnet. Aufgrund der begrenzten Anzahl von vorhandenen Impfdosen werden sie zunächst an einem halben Tag in der Woche geöffnet sein, mit einer Kapazität von 100 Impfungen pro Zentrum und Halbtage. Vorrangig werden Risikopersonen geimpft, deren behandelnder Arzt keine Impfungen durchführt. Eine vorgängige Online-Anmeldung, möglich ab dem 28. Januar, ist erforderlich. Die Impfung ist derzeit Personen ab 75 Jahren und Personen mit einer chronischen Krankheit mit hohem Komplikationsrisiko vorbehalten, was im Wallis auf etwa 50'000 Personen zutrifft. Die Anzahl der möglichen Impfungen in den Arztpraxen und in den Impfzentren ist abhängig von den Impfstoffmengen, die der Bund dem Kanton zur Verfügung stellt. Die Impfung ist gratis.

Im Hinblick auf die geplanten Impfstofflieferungen werden die Impfzentren ab dem 2. Februar einen Nachmittag pro Woche wie folgt geöffnet sein: in Sitten am Dienstag, in Collombey-Muraz am Mittwoch, in Brig am Donnerstag und in Martinach am Freitag. Sobald genügend Impfstoffdosen zur Verfügung stehen, werden die Öffnungstage und -zeiten in den kommenden Wochen erweitert. Informationen über den Standort und die Öffnungszeiten der Zentren finden Sie auf der [Website des Kantons Wallis](#).

Nach den Empfehlungen des Bundes ist die Impfung aktuell vorgesehen für:

- Personen ab 75 Jahren;
- Personen mit chronischen Erkrankungen mit hohem Komplikationsrisiko, unabhängig vom Alter.

Angesichts der begrenzten Anzahl von vorhandenen Dosen sind die Impfzentren vor allem für Risikopersonen gedacht, deren behandelnde Ärzte keine Impfung gegen COVID-19 durchführen. Diese Personen müssen sich ab dem 28. Januar 2021 per Formular auf der [Corona-Informationssseite des Kantons Wallis](#) online anmelden.

Nach dem Ausfüllen eines Gesundheitsfragebogens werden per SMS zwei Termine für die beiden Impfstoffdosen angeboten und zwar grundsätzlich in einem Abstand von 28 Tagen. Für Personen, die kein Mobiltelefon besitzen, ist eine Anmeldung über die Hotline des Kantons Wallis unter +41 58 433 0 144 möglich (Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr). Die Dienststelle für Gesundheitswesen bittet jedoch darum, prioritär die Online-Anmeldung zu nutzen, um die Hotline nicht zu überlasten.

Die Impfung wird auch bei den Arztpraxen (siehe Liste der [Walliser Ärztesgesellschaft](#)) im Rahmen der vom Bund zur Verfügung gestellten Dosen fortgesetzt. Sobald der Bund neue Impfstofflieferungen sicherstellen kann, voraussichtlich Anfang Februar, sind die Bestellungen, die aufgrund fehlender Dosen vorübergehend eingestellt werden mussten, für die Ärzte wieder möglich. Ärzte, die noch keine Bestellung aufgeben konnten, werden vorrangig berücksichtigt.

Personen, die nicht zu den prioritären Kategorien für die Impfung gehören, werden gebeten, mit der Anmeldung zu warten, bis mehr Impfstoffe verfügbar sind.

### Kontaktpersonen

**Esther Waeber-Kalbermatten**, Vorsteherin des Departementes für Gesundheit, Soziales und Kultur, 079 248 07 80

**Victor Fournier**, Chef der Dienststelle für Gesundheitswesen, 078 722 38 83

